Zeitschrift: Bericht über die Staatsverwaltung des Kantons Bern ... = Rapport sur l'administration de l'Etat de Berne pendant l'année ...

Herausgeber: Kanton Bern

Band: - (1932)

Artikel: Jahresbericht der Aufsichtsbehörde in Betreibungs- und Konkurssachen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-650680

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jahresbericht

der

Aufsichtsbehörde in Betreibungs- und Konkurssachen

für den

Kanton Bern

über

das Jahr 1932.

An den Appellationshof des Kantons Bern und an die Schuldbetreibungs- und Konkurskammer des Schweizerischen Bundesgerichts in Lausanne.

Wie beehren uns, Ihnen gemäss Art. 15 SchKG, § 29 EG zum SchKG und dem Kreisschreiben des Bundesgerichts vom 6. Februar 1905 über den Gang des Betreibungswesens im Kanton Bern während des Jahres 1932 Bericht zu erstatten.

A. Die Geschäftsführung der Betreibungs- und Konkursämter und der ausserordentlichen Konkursverwalter.

Die Geschäftslast der Betreibungs- und Konkursämter hat im Berichtsjahr, wie es die ungünstige Wirtschaftslage erwarten liess, stark zugenommen. Die Betreibungen sind von 166,369 auf 180,629 und die Konkurse von 241 auf 390 gestiegen (vgl. Tafel III).

Auch im Berichtsjahr mussten mehrere Betreibungsgehilfen wegen ungesetzlicher Zustellung von Betreibungsurkunden diszipliniert werden. Ein Betreibungsgehilfe, der sich in einem Fall bloss zur ersten Pfändung in die Wohnung des Schuldners begeben und weitere Pfändungen nur noch anhand der Mobiliarversicherung vollzogen hatte, wurde gebüsst. Wegen Verschleppung der Geschäfte wurde eine ausserordentliche Konkursverwaltung ihres Amtes enthoben.

Die Aufsichtsbehörde konnte feststellen, dass Pfändungsankündigungen oft nur durch einfachen Brief dem Schuldner zugestellt werden. Dieses Verfahren widerspricht Art. 34 SchKG und birgt die Gefahr in sich, dass die Pfändung auf Beschwerde des Schuldners aufgehoben werden muss, wenn er an der Pfändung nicht teilnimmt oder sich nicht vertreten lässt und behauptet, keine Pfändungsankündigung erhalten zu haben. Den Betreibungsbeamten wird deshalb empfohlen, die ihnen unterstellten Betreibungsgehilfen in dieser Hinsicht genau zu instruieren und zu überwachen.

Die Inspektionen der Betreibungs- und Konkursämter wurden von den Mitgliedern und dem Sekretär der kantonalen Aufsichtsbehörde im Laufe des Berichtsjahres im üblichen Umfange vorgenommen; ausserdem wurde jedes Amt gemäss § 20 EG zum SchKG durch die untere Aufsichtsbehörde inspiziert.

B. Die Tätigkeit der untern Aufsichtsbehörden als Beschwerdeinstanz und als untere Nachlassbehörden.

Die Inanspruchnahme der untern Aufsichtsbehörden als Beschwerdeinstanz gemäss Art. 17 SchKG in Verbindung mit § 23 EG zum SchKG erhellt aus Tafel II. Im übrigen gibt die Tätigkeit der Gerichtspräsidenten als erstinstanzliche Aufsichtsbehörden und untere Nachlassbehörden zu keinen besondern Bemerkungen Anlass.

C. Tätigkeit der kantonalen Aufsichtsbehörde.

Die kantonale Aufsichtsbehörde erliess im Berichtsjahr zwei Kreisschreiben; das eine vom 29. August betreffend Ablieferung der Nachlassakten an die Nachlassbehörde zuhanden der Betreibungs- und Konkursämter in gehörig geordnetem und gebundenem Zustande,

das andere vom 19. August betreffend Stempelvordruck bei Aufschubsbewilligungen nach Art. 123 SchKG.

Im Berichtsjahr wurde im Benehmen mit der Justizdirektion eine neue Statistik erstellt, um die Tätigkeit und Geschäftslast der Betreibungs- und Konkursämter besser und eingehender zu erfassen.

Bei der kantonalen Aufsichtsbehörde sind im Berichtsjahr 947 (1931: 880) Geschäfte eingelangt; erledigt wurden insgesamt 916 (851). Diese setzen sich zusammen aus: 471 (386) Beschwerden, 37 (29) Rekursen gegen erstinstanzliche Beschwerdeentscheide, 14 (18) Nachlassrekursen, 262 (283) Fristverlängerungsgesuchen zur Beendigung konkursrechtlicher Liquidationen, 41 (35) Urlaubsgesuchen, 5 (4) Einfragen und 86 (96) Verfügungen und Beschlüssen.

Von den beurteilten Beschwerden wurden

zugesprochen	109 (85)
abgewiesen	111 (100)
teilweise zugesprochen	21 (32)
an die I. Instanz gewiesen wurden gemäss § 23 EG zum SchKG	38 (27)
durch Rückzug oder sonst erledigt	132 (80)
nicht eingetreten wurde auf	60 (62)
	471 (386)

Das Minimum der Dauer für die Erledigung der Beschwerden betrug 1 (1) Tag, das Maximum 196 (149) Tage; das Mittel beträgt 24 (23) Tage.

Erstinstanzliche Beschwerdeentscheide gemäss Art. 18 SchKG wurden

bestätigt	18 (14)
abgeändert	12 (10)
teilweise abgeändert	6 (3)
nicht eingetreten wurde auf	1 (1)
durch Rückzug erledigt	— (1)
	37 (29)

Die minimale Erledigungsdauer für die Rekurse betrug 2 (½) Tag, die maximale 99 (59) Tage; das Mittel beträgt 23 (22) Tage.

59 (52) Entscheide unserer Behörde wurden an die Schuldbetreibungs- und Konkurskammer des Schweizerischen Bundesgerichts weitergezogen; diese Instanz nahm hiezu wie folgt Stellung:

Nichteintreten	6 (9)
Abweisung	41 (34)
teilweiser Zuspruch	3 (—)
Zuspruch	4 (5)
Rückzug	— (1)
Rückweisung zur Neubeurteilung	5 (3)
	59 (52)

Gegen einen Entscheid der kantonalen Aufsichtsbehörde als obere Nachlassbehörde wurde staatsrechtliche Beschwerde erhoben, auf die das Bundesgericht nicht eintrat. Bei der Schuldbetreibungs- und Konkurskammer des Schweizerischen Bundesgerichts wurden ferner zwei Beschwerden gegen die kantonale Aufsichtsbehörde wegen Rechtsverzögerung und Rechtsverweigerung anhängig gemacht; beide wurden abgewiesen.

Als *obere Nachlassbehörde* hatte die Aufsichtsbehörde 14 (18) Rekurse zu behandeln.

Davon wurden:

bestätigt	10 (11)
abgeändert	2 (3)
teilweise abgeändert	— (—)
nicht eingetreten wurde auf	2 (3)
durch Rückzug erledigt	— (1)
	14 (18)

Das Minimum der Erledigungsdauer betrug 3 (2) Tage, das Maximum 57 (116) Tage; das Mittel beträgt 24 (28) Tage.

Bern, den 24. Mai 1933.

Im Namen
der kantonalen Aufsichtsbehörde
in Betreibungs- und Konkurssachen,

Der Präsident:

Wäber.

Der Sekretär:

Roos.

Tabelle I.

Verzeichnis der Angestellten der Betreibungs- und Konkursämter sowie der ordentlichen Aushilfsentschädigungen pro 1932.

Amtsbezirke	Anzahl	Klassen I.	II.	III.	IV.	V.	Ordentliche Aushilfsentschädigungen
							Fr.
Aarberg	1	—	—	1	—	—	400
Aarwangen	2	—	1	—	—	1	—
Bern-Stadt	22	5	3	6	8	—	2303
Bern-Land	6	1	1	1	1	2	3000
Biel	10	2	1	2	4	1	3647
Büren	1	—	—	1	—	—	—
Burgdorf	2	1	—	—	—	1	—
Courtelary	3	1	—	1	1	—	3000
Delsberg	4	—	2	—	1	1	—
Erlach	—	—	—	—	—	—	3038
Fraubrunnen	1	—	—	—	1	—	—
Freibergen	1	—	—	1	—	—	—
Frutigen	1	—	—	1	—	—	340
Interlaken	4	1	1	—	1	1	300
Konolfingen	1	—	—	—	—	1	1800
Laufen	1	—	—	1	—	—	1500
Laupen	1	—	—	—	1	—	[1])
Münster	3	1	—	1	1	—	1920
Neuenstadt	1	—	—	—	1	—	[1])
Nidau	2	—	1	—	—	1	—
Oberhasle	1	—	—	—	1	—	—
Pruntrut	4	1	1	—	1	1	1440
Saanen	1	—	—	—	1	—	350
Schwarzenburg	1	—	—	—	1	—	[1])
Seftigen	1	—	1	—	—	—	2850
Signau	1	—	—	—	1	—	—
Obersimmental	1	—	—	—	1	—	—
Niedersimmental	2	—	—	1	1	—	—
Thun	8	1	1	1	2	3	223
Trachselwald	1	—	—	1	—	—	—
Wangen	2	—	—	1	—	[1]) 1	—
Total	90	14	13	19	30	14	26,111

[1]) Gemeinsam mit der Gerichtsschreiberei.

Tabelle II.

Zahl der von den Gerichtspräsidenten als untere Aufsichtsbehörde im Jahre 1932 behandelten Beschwerden nach Art. 17 SchKG.

Amtsbezirke	Zahl der Beschwerden [1])	Gefällte Entscheide	Disziplinarverfügungen	Zeitdauer der Erledigung der Beschwerden: Maximum Tage	Minimum Tage	Mittel Tage
Aarberg	3	2	—	10	4	7
Aarwangen	5	5	—	9	1	5
Bern, Richteramt II	79	71	—	43	1	12
Biel, Richteramt II	19	14	—	32	4	16
Büren	2	2	—	7	6	6 1/2
Burgdorf	5	3	—	8	1	4,8
Courtelary	5	2	—	33	1	17
Delsberg	7	3	—	15	2	8
Erlach	2	1	—	—	—	4
Fraubrunnen	3	3	—	8	3	5
Freibergen	4	3	—	13	7	10
Frutigen	—	—	—	—	—	—
Interlaken	6	4	—	32	11	19
Konolfingen	6	4	—	66	8	32
Laufen	9	6	—	24	5	12
Laupen	5	5	—	41	13	28
Münster	23	23	—	4	1	2
Neuenstadt	4	4	—	6	2	4
Nidau	—	—	—	—	—	—
Oberhasle	—	—	—	—	—	—
Pruntrut	4	3	—	10	6	4
Saanen	5	4	—	36	14	25
Schwarzenburg	—	—	—	—	—	—
Seftigen	3	2	—	13	9	11 1/3
Signau	—	—	—	—	—	—
Obersimmental	2	—	—	—	—	8
Niedersimmental	3	1	—	20	7	13 1/2
Thun	15	6	—	36	4	14
Trachselwald	8	8	—	39	2	10
Wangen	3	3	—	15	10	13

[1]) Für die gemäss § 23 EG z. SchKG die untere Aufsichtsbehörde erstinstanzlich kompetent ist.

Tafel III.

Zusammenstellung der Anzahl Geschäfte der

Amtsbezirk	Zahlungsbefehle	Vollzogene Pfändungen			Aufschubsbewilligungen	Verwertungen						Verlustscheine [5]
		Zusammen [1]	Davon Lohnpfändungen	Gruppen		Insgesamt durchgeführte Verwertungsverfahren	Davon auf Grund von Lohnpfändungen [2]	Steigerungen [3]				
								Erste Liegenschaftssteigerungen	Zweite Liegenschaftssteigerungen	Erste Fahrnissteigerungen [4]	Zweite Fahrnissteigerungen [4]	
Aarberg	3,212	879	18	108	409	39	6	4	—	20	13	267
Aarwangen	4,175	1,723	72	246	379	70	43	4	1	4	18	864
Bern-Stadt	44,952	16,856	1,527	1,540	1,618	1,573	980	18	7	333	235	9,378
Bern-Land	10,370	3,191	544	543	622	400	277	27	6	60	50	1,906
Biel	20,635	9,432	568	662	1,803	2,554	—	9	6	46	76	4,764
Büren	3,319	1,194	36	152	275	89	24	4	3	61	29	957
Burgdorf	4,512	1,159	152	125	415	172	120	3	1	11	9	916
Courtelary	6,017	2,457	82	379	928	78	28	13	10	38	12	769
Delsberg	7,745	3,795	174	—	652	55	123	16	5	52	29	1,081
Erlach	1,361	594	15	64	99	10	—	1	1	9	4	172
Fraubrunnen	2,084	485	55	104	174	77	67	—	—	9	3	223
Freibergen	2,075	436	12	102	160	11	6	1	1	11	2	149
Frutigen	2,048	780	7	94	102	19	5	2	—	13	13	250
Interlaken	7,309	3,128	66	—	2,011	112	—	8	8	57	39	842
Konolfingen	2,972	1,503	51	178	681	33	—	9	3	21	7	319
Laufen	3,358	932	90	172	—	25	—	9	8	20	10	387
Laupen	1,043	312	25	38	65	12	—	3	2	9	—	41
Münster	7,168	3,095	97	413	921	124	79	5	5	17	18	971
Neuenstadt	1,192	456	32	82	203	268	9	3	2	8	6	89
Nidau	3,846	1,298	56	140	302	43	23	4	—	16	11	585
Oberhasle	1,920	455	7	—	172	13	3	15	—	11	5	145
Pruntrut	7,421	2,479	36	357	677	83	29	9	9	32	18	507
Saanen	2,497	621	18	102	114	25	18	—	1	6	5	154
Schwarzenburg	1,376	385	11	53	198	22	11	2	—	9	4	138
Seftigen	3,157	1,344	57	173	305	90	70	7	—	19	9	493
Signau	2,433	976	36	129	204	150	41	2	2	82	23	204
Obersimmental	2,226	817	6	134	225	24	—	14	11	10	6	80
Niedersimmental	2,695	1,054	42	135	332	87	28	2	1	44	12	265
Thun	11,939	4,557	164	529	1,958	288	148	20	6	155	56	2,315
Trachselwald	1,858	586	23	102	403	316	16	3	2	8	4	296
Wangen	3,714	1,368	85	173	198	82	46	6	6	15	11	448
	180,629	68,347	4,164	7,029	16,605	6,944	2,200	223	107	1,206	737	29,975

[1]) Inbegriffen fruchtlose Pfändungen.

[2]) Inkasso der gepfändeten Lohnquoten, Abtretung an Zahlungsstatt oder Anweisung zur Eintreibung derselben nach Art. 131 Sch. K. G., Steigerungen.

[3]) Inbegriffen ergebnislos verlaufene Steigerungen.

Betreibungs- und Konkursämter pro 1932.

Tafel III.

Arreste	Retentionsverzeichnisse	Eigentumsvorbehalte	Konkursandrohungen	Konkurse										Liegenschaftsverwaltungen im Betreibungs- und Konkursverfahren [6])	Neu eröffnete Nachlassverfahren	
				Begonnene Konkurse	Von früher her unbeendigte Konkurse	Zusammen	Durchgeführte Konkurse mit ordentlicher Verwaltung	Davon summarisch erledigte Konkurse	Davon mit Liegenschaften	Durchgeführte Konkurse mit ausserordentlicher Verwaltung	Auf andere Weise erledigte Konkurse	Auf Ende des Jahres noch hängig	Zusammen		in denen der Betreibungsbeamte Sachwalter war	in denen der Betreibungsbeamte nicht Sachwalter war
5	33	117	159	7	1	8	4	2	3	—	—	4	9	10	—	5
10	19	226	223	10	2	12	10	2	4	—	—	2	12	10	—	9
91	847	2,106	2,228	68	34	102	33	24	8	1	12	56	102	89	1	62
16	131	518	325	9	11	20	12	11	8	—	1	7	20	102	—	9
46	391	748	772	43	18	61	22	21	4	—	3	36	61	24	—	20
2	27	110	155	16	5	21	12	7	7	—	4	5	21	8	—	3
8	24	255	248	17	3	20	9	3	3	—	2	9	20	13	—	5
19	61	211	378	13	8	21	10	3	5	—	—	11	21	29	—	15
18	31	216	17	11	6	17	6	5	4	—	—	11	17	28	—	13
4	9	53	103	4	1	5	1	—	1	—	—	4	5	1	4	—
—	22	104	207	3	3	6	3	3	3	—	1	2	6	2	—	4
6	13	47	155	8	—	8	1	—	3	—	3	4	8	1	—	4
7	10	60	224	8	5	13	6	6	4	—	1	6	13	9	—	3
22	46	169	546	14	8	22	8	4	2	—	2	12	22	8	4	16
23	12	137	119	9	8	17	7	3	7	2	—	8	17	—	3	4
11	18	100	87	7	13	20	9	5	4	1	3	7	20	—	1	4
6	7	53	178	2	—	2	1	1	—	—	—	1	2	2	—	2
14	37	252	556	27	1	28	18	11	4	—	—	10	28	60	—	20
1	8	31	71	3	—	3	—	—	—	—	—	3	3	19	—	2
1	20	153	128	10	9	19	8	3	7	—	1	10	19	11	—	7
8	3	39	77	4	1	5	2	1	2	—	—	3	5	2	—	7
19	39	285	164	5	6	11	4	1	1	—	—	7	11	15	—	—
13	14	48	343	10	5	15	4	2	4	—	1	10	15	2	1	9
8	6	48	71	8	1	9	4	2	3	—	—	5	9	—	—	11
2	16	120	158	5	3	8	6	3	3	—	—	2	8	14	—	3
2	15	110	225	4	—	4	2	1	2	—	1	1	4	9	—	16
1	19	39	318	14	4	18	6	—		—	3	9	18	19	1	16
6	8	71	185	12	—	12	—	—	—	—	2	10	12	10	—	7
34	104	351	772	31	17	48	14	12	8	—	8	26	48	58	—	7
2	4	121	96	2	3	5	2	1	1	—	—	3	5	3	—	3
2	7	182	198	6	1	7	5	2	4	—	—	2	7	4	—	2
407	2,001	7,080	9,486	390	177	567	229	139	109	4	48	286	567	562	15	288

[4]) Inbegriffen Steigerungen von Rechten und Forderungen.
[5]) Definitive Verlustscheine in Betreibungen und Konkursen.
[6]) Zu zählen nach gesonderter Kostenrechnung.